

Datum: 06.04.2010

Europas erster „Adventure Campus“ entsteht in Treuchtlingen

Ab dem Wintersemester nimmt der erste akademische „Adventure Campus“ Europas mit neuartigen Pro- grammen seinen Betrieb auf.

Durch die Vernetzung der regionalen Freizeitangebote mit akademischen Studienprogrammen entsteht im Landkreis Weißenburg ein in Europa einzigartiges Angebot. Der Fachhochschule für angewandtes Management setzt ihre positive Entwicklung der letzten Jahre fort und bietet ab dem Wintersemester neue, zukunftsweisende Studienprogramme im Sport-, Event-, Freizeit- und Adventurebereich an einem zusätzlichen Campusstandort in Treuchtlingen an.

„Freizeit gehört zu den Lebensbereichen, die in den nächsten Jahren und Jahrzehnten massiv weiter wachsen werden.“ sagt der Präsident der Hochschule, Prof. Dr. Dr. Christian Werner, und verweist auf einschlägige Studien. Dass dabei nicht nur die bekannten Angebote ausgebaut und verbessert werden, liegt auf der Hand. „Langfristig werden sich hier nur Angebote durchsetzen, die etwas Besonderes bieten und Unternehmen, die von gut ausgebildeten Managern professionell geleitet werden.“ so Werner. Deshalb gehören Freizeit- und Adventure Management zu den neuen Studienschwerpunkten.

Im wunderschönen Naturpark Altmühltal gibt es für die Ausbildung ideale Voraussetzungen. Hier können die Studierenden nicht nur die betriebswirtschaftlichen, psychologischen und soziologischen Aspekte studieren, sondern jeweils auch entsprechende praktische Erfahrungen sammeln. „Freizeit- oder Adventure Management ist nichts für reine Schreibtischtäter.“ meint Werner,

Fachhochschule
für angewandtes Management

Am Bahnhof 2
85435 Erding

Telefon: 08122 - 955 948 -0
Telefax: 08122 - 955 948 -49

E-Mail: info@myfham.de
Internet: www.myfham.de

Bankverbindung:
Sparkasse Erding-Dorfen
BLZ 700 519 95
Konto 19 000

Registergericht München
HRB 154444
Geschäftsführer:
Prof. Dr. Dr. Christian Werner
USt-ID-Nr.: 114/126/30027

„deshalb werden die Studierenden auch die notwendigen praktischen Kompetenzen erwerben, um im Tagesgeschäft selbst aktiv mitzuarbeiten.“

In Treuchtlingen werden für die Teilnehmer diesbezüglich kaum Wünsche offen bleiben. Die Palette der Möglichkeiten umfasst Aktivitäten „zu Land, zu Wasser und in der Luft“ und reicht damit vom Mountain Biking und Klettern über Floß-, Kanufahren, Segeln, Surfen und Tauchen bis zu Erfahrungen im Hochseilgarten oder beim Fallschirm springen.

Neben den akademischen Programmen werden am Adventure Campus auch nichtakademische Zertifikatsprogramme oder kurze Seminare angeboten. Außerdem bietet der Campus auch optimale Voraussetzungen für ausländische Studierendengruppen um "Summer Schools", sowie internationale Expertentagungen und Kongresse durchzuführen. So kommt auch ein internationales Flair an den Campus.

Ein Tag für die Geschichtsbücher

Nachdem sich Stadtrat und Kreistag einstimmig für den Hochschulstandort Treuchtlingen entschieden haben, unterzeichneten Bürgermeister Werner Baum, Prof. Dr. Dr. Christian Werner und Landrat Franz-Xaver Uhl am Freitag, den 26.3.10 offiziell die Verträge.

Dieser Tag wird in die Geschichtsbücher der Stadt und des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen eingehen, waren sich alle Politiker einig. Strahlend berichteten Bürgermeister Werner Baum, Landrat Franz-Xaver Uhl und MdL Gerhard Wägemann von der harten Arbeit der letzten Monate.

Der Campus in Treuchtlingen

Der Hauptcampus befindet sich im Zentrum von Treuchtlingen. Auf einem parkähnlichen Gelände stehen rund 4.700 qm Nutzfläche zur Verfügung. Hier finden die Studierenden top ausgestattete Seminar- und Gruppen-, sowie Coachingzimmer und Aufenthaltsräume. Ein Medienbereich mit einer Studio-Halle mit Bühne und Licht- und Tonanlage ermöglichen angehenden Musik- & Kulturmanagern und Medien- oder Eventmanager interessante Übungsmöglichkeiten.

Darüber hinaus sind 60 Einzelzimmer und Appartements, sowie umfangreiche Freizeiteinrichtungen, wie Kegelbahn und Dart, Tischtennisraum, Billardraum u.v.m. verfügbar. Eine großzügige Mensa und eine top ausgestattete Küche mit einer sonnigen Terrasse und großzügigen Freiflächen runden das Angebot ab. Hier können Hotelmanager praktische Erfahrungen sammeln, während ihre Kommilitonen die vorhandenen Möglichkeiten genießen.

Die Außenstandorte der Hochschule

Neben dem Hauptcampus stehen für die Studierenden in der Nähe verschiedene Außenstandorte zur Verfügung, an denen sie selbst Abenteuer-Erfahrung sammeln können. „Von solchen Studienbedingungen habe ich als Studierender immer geträumt.“ gerät Werner dann auch ein wenig ins Schwärmen. „Unsere Partnerhochschule in Kanada ist im Bereich Adventure Management international führend. Aber jetzt können wir durch die Vernetzung der Angebote ohne weiteres mithalten.“ sagt er.

Landbased

- Steinbruch mit Klettergarten und Seminarhütte
- Mountainbike Parcour und Downhillstrecke
- 2 Hüttendörfer mit Seminarhütten, offener Feuerstelle im eigenen Waldgrundstück, auch geeignet als Language Camp
- Die Sport- und Freizeitanlagen der Stadt (Turnhalle, Fußballplatz, Tennisplätze, Terme,...) stehen zur Verfügung

Waterbased

- Wassersportzentrum am großen Brombachsee: Segeln, Surfen, Tauchen, etc.
- Seminar- und Übernachtungsmöglichkeit in einem eigenen Hüttendorf
- Einstiegsstelle an der Altmühl für Floß-, Kanufahrten usw.

Airbased

- Hochseilgarten und Niederseilgarten im eigenen Waldgrundstück
- Flugplatz mit Fallschirm-Absprungmöglichkeit und eigener Versorgungs- und Lagerhalle sowie Schulungsraum

Zusätzliche Angebote in Kooperation mit dem Landkreis

Der Naturpark Altmühltal bietet außergewöhnliche Rahmenbedingungen für die neuen Studienangebote. Durch die Breite der vorhandenen Freizeitangebote sind die Möglichkeiten in der jetzigen Konzeption noch längst nicht ausgeschöpft. Der Landkreis hat noch deutlich mehr zu bieten. So können die Studierenden z.B. auch auf eine große Freilichtbühne, zahlreiche Naturfelsen, bizarre Höhlenlandschaften und aufgelassene Bergwerke zugreifen.

Umfangreiche Studienangebote

Insgesamt bietet der Adventure Campus nicht nur für Sport-Event-, Freizeit und Adventure Manager ideale Voraussetzungen, sondern auch für Medienmanager, Musik- und Kulturmanager, interkulturelle Manager und Hotelmanager.

Darüber werden auch Studierende anderer branchenfokussierter Programme wie Handelsmanagement die Chance bekommen, die Vorzüge des neuen Campus zu genießen. Dabei können ganze Programme an den Campus verlagert werden oder nur einzelne Präsenzphasen. Die Möglichkeiten werden zusammen mit allen Partnern im Landkreis konsequent ausgebaut, so dass sich der Adventure Campus nach und nach von einem einzigartigen Angebot zu einem Campus der Superlative entwickeln kann. Damit letztlich das Studieren auch zu einem einzigartigen Erlebnis wird.

Interessenten können gerne persönliche Beratungstermine unter der Telefonnummer 01803-110004 vereinbaren.

Folgende Studienprogramme werden in Treuchtlingen angeboten:

Sportmanagement (Bachelor & Master) mit den Schwerpunkten

- Sportmanagement
- Eventmanagement
- Freizeitmanagement
- Adventure-Management

Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Arts) mit folgenden Branchenfokussierungen:

- Musik- & Kulturmanagement
- Interkulturelles Management
- Medienmanagement
- Handelsmanagement
- Hotelmanagement

Sonderprogramme in Kooperation mit anderen Anbietern

- Medientechnik